

MAKE THE
WORLD SEE

Milestone Systems

XProtect® Incident Manager 2022 R3

Handbuch



Inhalt

Copyright, Marken und Verzichtserklärung	5
Unterstützte VMS-Produkte und Versionen	6
Übersicht	7
Über diese Bedienungsanleitung	7
XProtect Incident Manager (erklärt)	8
Was ist neu?	9
In XProtect Incident Manager 2022 R3	9
Lizenzierung	10
XProtect Incident Manager-Lizenzierung (Erklärung)	10
Aktivierung Ihrer XProtect Incident Manager Lizenz	10
Anforderungen und Hinweise	11
Systemvoraussetzungen	11
Bewegungserkennung erforderlich	11
Von XProtect Incident Manager verwendete Ports	11
Protokoll- und SQL-Datenbanken	12
Systemarchitektur	13
Cluster	14
XProtect Incident Manager und Milestone Federated Architecture	14
Erste Schritte	15
Installation	16
Installation von XProtect Incident Manager (erklärt)	16
XProtect Incident Manager und der Log Server-Dienst	16
Konfiguration	17
Vorfalleigenschaften in Management Client (erklärt)	17
Ein Szenario für die Verwendung und Definition von Vorfalleigenschaften	17
Das Szenario	17
Szenario: Verwenden Sie Vorfalldtypen, um zu dokumentieren, wer verletzt wurde	18
Szenario: Vorfalldkategorien verwenden, um zu dokumentieren, warum und wo es zu Verletzungen kommt ...	20

Szenario: Verwendung von Vorfalldaten, um die Anzahl der Verletzten und weitere Umstände zu dokumentieren	23
Vorfalltypen festlegen und bearbeiten	25
Vorfallstatus festlegen und bearbeiten	26
Vorfallkategorien definieren und bearbeiten	26
Vorfalldaten festlegen und bearbeiten	27
Berichtseinstellungen festlegen und bearbeiten	28
Angabe von Berechtigungen für Funktionen und Benutzeroberflächenelementen in XProtect Incident Manager ..	28
Einzelheiten zur Benutzeroberfläche	30
Vorfalleigenschaften (Vorfallknoten)	30
Registerkarte „Vorfalleigenschaften“	30
Registerkarte „Globale Einstellungen“	31
Registerkarte „Vorfall“ (Sicherheit > Rollenknoten)	31
Verwendung	32
XProtect Incident Manager (Verwendung)	32
Vorfallprojekte und -eigenschaften (erklärt)	32
Vorfallprojekte erstellen	34
Erstellung von Vorfallprojekten (erklärt)	34
Erstellung eines Vorfallprojekts in Echtzeit	35
Erstellung eines Vorfallprojekts nach einem Vorfall	36
Hinzufügen von Wiedergabesequenzen zu einem neuen Vorfallprojekt	36
Hinzufügen von einer Wiedergabesequenz zu einem neuen Vorfallprojekt	37
Erstellung eines Vorfallprojekts ohne Video	38
Vorfallprojekte bearbeiten	39
Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt	39
Hinzufügen jeweils einer Sequenz	40
Hinzufügen mehrerer Sequenzen	40
Ändern von Status, Kommentaren und anderen Vorfalleigenschaften	41
Entfernen von Sequenzen aus einem Vorfallprojekt	42
Filtern nach Vorfallprojekten	42

Videowiedergabe in einem Vorfallprojekt	42
Anzeige der Protokolleinträge zur Benutzeraktivität für ein Vorfallprojekt	43
Erstellung eines Berichts mit Informationen zum Vorfallprojekt	43
Exportieren eines Vorfallprojekts	44
Löschen eines Vorfallprojekts	44
Fehlerbehandlung	46
XProtect Incident Manager (Fehlersuche)	46
Systemprotokolldatei	46
Nachrichten in XProtect Smart Client	46
Glossar	49

Copyright, Marken und Verzichtserklärung

Copyright © 2022 Milestone Systems A/S

Marken

XProtect ist eine eingetragene Marke von Milestone Systems A/S.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc. Android ist eine Handelsmarke von Google Inc.

Alle anderen in diesem Dokument genannten Marken sind Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zur allgemeinen Information und es wurde mit Sorgfalt erstellt.

Der Empfänger ist für jegliche durch die Nutzung dieser Informationen entstehenden Risiken verantwortlich, und kein Teil dieser Informationen darf als Garantie ausgelegt werden.

Milestone Systems A/S behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Alle Personen- und Unternehmensnamen in den Beispielen dieses Dokuments sind fiktiv. Jede Ähnlichkeit mit tatsächlichen Firmen oder Personen, ob lebend oder verstorben, ist rein zufällig und nicht beabsichtigt.

Das Produkt kann Software anderer Hersteller verwenden, für die bestimmte Bedingungen gelten können. In diesem Fall finden Sie weitere Informationen in der Datei `3rd_party_software_terms_and_conditions.txt`, die sich im Installationsordner Ihres Milestone Systems befindet.

Unterstützte VMS-Produkte und Versionen

Dieses Handbuch beschreibt Funktionen, die von den folgenden XProtect VMS-Produkten unterstützt werden:

- XProtect Corporate
- XProtect Expert
- XProtect Professional+
- XProtect Express+

Milestone testet die in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen mit den oben genannten XProtect VMS-Produkten der aktuell veröffentlichten Version sowie der zwei zuvor veröffentlichten.

Wenn neue Funktionen nur von der aktuellen Version unterstützt werden, und nicht von früheren, finden Sie Informationen dazu in den Funktionsbeschreibungen.

Übersicht

Über diese Bedienungsanleitung

Dieses Handbuch enthält Anleitungen und Beschreibungen für Systemadministratoren, -integratoren und Anwender, die das XProtect Incident Manager Add-on verwenden.

In XProtect Management Client konfigurieren Systemadministratoren und -integratoren die Benutzerberechtigungen und legen fest, welche Eigenschaften XProtect Smart Client-Anwender Vorfallprojekten und den Berechtigungen zuweisen können.

Anwender von XProtect Smart Client können die tägliche Erstellung und Wartung von Vorfallprojekten handhaben.

Wo in diesem Handbuch Angaben zur Position von Elementen der Benutzeroberfläche gemacht werden, wird vorausgesetzt, dass Sie eine visuelle Benutzeroberfläche in der Orientierung von links nach rechts verwenden.

Was finden Sie in den verschiedenen Abschnitten des Handbuchs?

Kapitelübersicht

In diesem Kapitel finden Sie Informationen über XProtect Incident Manager und seine Funktionen in XProtect Management Client und XProtect Smart Client, u. a. zu den Neuheiten in der aktuellen Version.

Lizenzierungskapitel

In diesem Kapitel wird alles erklärt, was Sie als Systemadministrator oder -integrator über die Lizenzierung im Zusammenhang mit XProtect Incident Manager und die Verwaltung Ihrer Lizenzen in XProtect Management Client wissen müssen.

Kapitel zu Anforderungen und Hinweisen

Einzelheiten, die die Systemadministratoren oder -integratoren kennen sollten, bevor sie XProtect Incident Manager sowohl für XProtect Management Client als auch XProtect Smart Client installieren.

Kapitel zur Konfiguration

Dieses Kapitel richtet sich an Systemadministratoren oder -integratoren. Sie erfahren, wie Vorfalltypen, -status und -kategorien definiert werden. Diese werden gemeinsam als Vorfalleigenschaften bezeichnet und können in XProtect Management Client definiert werden. Vorfalleigenschaften unterstützen XProtect Smart Client-Anwender bei der Kategorisierung und Verwaltung von Vorfallprojekten.

Anwendungskapitel

Hier erfahren Sie, wie die Anwender die Vorfalffunktionen in XProtect Smart Client verwenden. Zum Beispiel das Starten und Speichern von Vorfalprojekten, das Hinzufügen von Daten zu Vorfalprojekten, den Export von Vorfalprojekten und die Generierung von Berichten.

Fehlerbehebungskapitel

Hier finden Sie Informationen zur Bedeutung der verschiedenen Benachrichtigungen in XProtect Smart Client und dazu, wie Systemadministratoren potenzielle Probleme beheben können.

XProtect Incident Manager (erklärt)

Milestone hat Zusatzprodukte entwickelt, die sich vollständig in XProtect integrieren, um Ihnen zusätzliche Funktionen zur Verfügung zu stellen. Der Zugriff auf Zusatzprodukte wird über Ihre Lizenzdatei XProtect gesteuert.

Verfügbare Funktionalität hängt vom verwendeten System ab. Die vollständige Liste der Funktionen finden Sie auf der Produktübersichtsseite auf der Milestone Website (<https://www.milestonesys.com/solutions/platform/product-index/>).

XProtect Incident Manager ist ein Milestone Add-on, mit dem Organisationen Vorfälle dokumentieren und sie mit Sequenzbeweisen (Video und ggf. Audio) aus ihrem XProtect VMS kombinieren können.

Die Benutzer von XProtect Incident Manager können alle Informationen zu einem Vorfall in Vorfalprojekten speichern. In den Vorfalprojekten können sie den Status und die Aktivitäten zu jedem Vorfall verfolgen. Auf diese Weise können die Benutzer Vorfälle effektiv verwalten und aussagekräftige Beweise zu Vorfällen sowohl intern mit Kollegen als auch extern mit Behörden austauschen.

XProtect Incident Manager hilft Organisationen dabei, eine Übersicht über die Vorfälle in den überwachten Bereichen zu erhalten und diese zu verstehen. Mit dieser Kenntnis können Organisationen Maßnahmen ergreifen, um ähnliche Vorfälle in der Zukunft möglichst auszuschließen.

In XProtect Management Client können die XProtect VMS-Administratoren einer Organisation die in XProtect Incident Manager verfügbaren Vorfalleigenschaften den Bedürfnissen der Organisation entsprechend festlegen. Die Anwender von XProtect Smart Client starten, speichern und verwalten Vorfalprojekte und fügen verschiedene Informationen zu den Vorfalprojekten hin. Dies sind u.a. Freitext, von den Administratoren definierte Vorfalleigenschaften und Sequenzen aus dem XProtectVMS. Um eine vollständige Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten, protokolliert das XProtectVMS, wenn Administratoren Vorfalleigenschaften definieren und bearbeiten und wenn Anwender die Vorfalprojekte erstellen und aktualisieren.

Was ist neu?

In XProtect Incident Manager 2022 R3

- Das XProtect Incident Manager Add-on ist jetzt auch kompatibel mit XProtect Expert, XProtect Professional+, und XProtect Express+ Version 2022 R3 oder höher.
- XProtect Incident Manager kann jetzt mehr als 10.000 Vorfälle anzeigen.

In XProtect Incident Manager 2022 R2

- Die erste Version dieses Add-ons
- Das XProtect Incident Manager Add-on ist mit der XProtect Corporate Version 2022 R2 und neueren Versionen sowie mit XProtect Smart Client Version 2022 R2 und neueren Versionen kompatibel.

Lizenzierung

XProtect Incident Manager-Lizenzierung (Erklärung)

XProtect Incident Manager benötigt die folgenden Lizenzen:

- Eine **Basislizenz**, die die vollständige Nutzung von XProtect Incident Manager abdeckt

Die Verwendung von XProtect Incident Manager wird nur von den unten aufgeführten VMS-Produkten und -Versionen unterstützt:

- Eine Basislizenz für XProtect Incident Manager ist in XProtect Corporate, 2022 R2 und neueren Versionen enthalten.
- XProtect Expert, XProtect Professional+ und XProtect Express+, 2022 R3: erwerben Sie eine getrennte Basislizenz für XProtect Incident Manager

Aktivierung Ihrer XProtect Incident Manager Lizenz

Falls Sie XProtect Corporate Version 2022 R2 oder eine neuere Version haben, ist die Lizenz für XProtect Incident Manager in der Lizenz für Ihr XProtect VMS enthalten und wird gemeinsam mit diesem aktiviert.

Wenn Sie XProtect Incident Manager für Ihre bestehende Installation von XProtect Expert, XProtect Professional+, oder XProtect Express+ Version 2022 R3 oder höher erworben haben, aktivieren Sie einfach Ihre neue Lizenz.

Siehe auch den Abschnitt zur Aktivierung von Lizenzen im XProtect VMS Administratorhandbuch (<https://doc.milestonesys.com/2022r3/de-DE/portal/htm/chapter-page-mc-administrator-manual.htm>).

Anforderungen und Hinweise

Systemvoraussetzungen

Die Systemanforderungen für das Add-on XProtect Incident Manager sind die gleichen wie die für Ihr XProtectVMS und XProtect Smart Client.

Informationen zu den Systemanforderungen der verschiedenen Komponenten und Anwendungen Ihres Systems finden Sie auf der Milestone Website (<https://www.milestonesys.com/systemrequirements/>).

Bewegungserkennung erforderlich

Keine Funktion für XProtect Incident Manager-Auslöser (oder die als Auslöser konfiguriert werden kann) für die Aufzeichnung von Sequenzen.

Um sicherzustellen, dass Ihre XProtect Smart Client-Anwender relevante aufgezeichnete Sequenzen von Kameras zu ihren Vorfallprojekten hinzufügen können, aktivieren Sie die Bewegungserkennung ihrer Kameras. Bei einem Vorfall kommt es auch zu Bewegung. Daher können auch Aufzeichnungen als Sequenzen zu Ihren Vorfallprojekten hinzugefügt werden, wenn die Bewegungserkennung aktiviert ist.

Von XProtect Incident Manager verwendete Ports

Der XProtect Incident Manager-Dienst und seine Serverkomponenten verwenden die folgenden eingehenden Verbindungen.

Portnummer	Protokoll	Prozess	Verbindungen von ...	Zweck
80	HTTP	IIS	XProtect Smart Client und die Management Client	Der Zweck von Port 80 und Port 443 ist der gleiche. Welchen Port die VMS verwendet, hängt jedoch davon ab, ob Sie Zertifikate zur Sicherung der Kommunikation verwendet haben. <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie die Kommunikation nicht mit Zertifikaten gesichert haben, verwendet die VMS den Port 80. • Wenn Sie die Kommunikation mit Zertifikaten gesichert haben, verwendet die VMS den Port 443.
443	HTTPS	IIS		

Eine Übersicht über alle Ports, die das VMS verwendet, finden Sie im XProtect VMSAdministratorhandbuch (<https://doc.milestonesys.com/2022r3/de-DE/portal/hm/chapter-page-mc-administrator-manual.htm>).

Protokoll- und SQL-Datenbanken

SQL-Datenbanken und die Speicherung von Daten

XProtect Incident Manager verfügt über eine eigene SQL-Datenbank mit der Bezeichnung Surveillance_IM. In der Surveillance_IM SQL-Datenbank speichert das System Informationen zu allen Ihren Vorfallprojekten, zu den Daten, die zu den Vorfallprojekten hinzugefügt wurden, sowie Protokolleinträge zu einigen Benutzeraktivitäten im Zusammenhang mit XProtect Incident Manager. Alle Sequenzen – ob zu Vorfallprojekten hinzugefügt oder nicht – werden wie immer in den Mediendatenbanken Ihrer Kameras auf den Speichermedien Ihrer Aufzeichnungsserver gespeichert.

Systemprotokolldatei für XProtect Incident Manager

Auf dem Computer, auf dem Sie die Management Server-Systemkomponente installiert haben, finden Sie die Systemprotokolldatei für XProtect Incident Manager. Der Speicherort der Systemprotokolldatei ist C:\ProgramData\Milestone\XProtect Incident Manager\Logs. Ziehen Sie die Protokolldatei zurate, wenn Sie Systemfehler beheben müssen.

Wenn die Systemprotokolldatei für XProtect Incident Manager größer als 10 MB wird, kopiert und archiviert die VMS die Datei in einen Archiv-Unterverzeichnis. Die VMS schreibt neue Protokolleinträge in eine neue Systemprotokolldatei. Wenn Sie über die entsprechenden Berechtigungen verfügen, können Sie ändern, wann die VMS die Systemprotokolldatei archiviert. Ändern Sie den Wert für die **maximale** Größe des Archivs in der C:\Program Files\Milestone\XProtect Management Server\IIS\IncidentManager\Web.config-Datei.

Protokollierung der Benutzeraktivität in Management Client und XProtect Smart Client

XProtect Incident Manager speichert detaillierte Aufzeichnungen der Benutzeraktivität in SQL-Datenbanken.

Wenn Administratoren Vorfalleigenschaften in Management Client erstellen, aktivieren und bearbeiten, werden diese Aktivitäten in der SQL-Datenbank **SurveillanceLogServerV2** des Log-Servers aufgezeichnet.

Wenn Anwender von XProtect Smart Client Vorfallprojekte erstellen und bearbeiten, werden die Aktivitäten in die XProtect Incident Manager-eigene SQL-Datenbank mit dem Namen Surveillance_IM, in die SQL-Datenbank SurveillanceLogServerV2 des Log-Servers oder in beide SQL-Datenbanken geschrieben.

Wo die Aktivitäten protokolliert werden, hängt von der jeweiligen Aktivität ab.

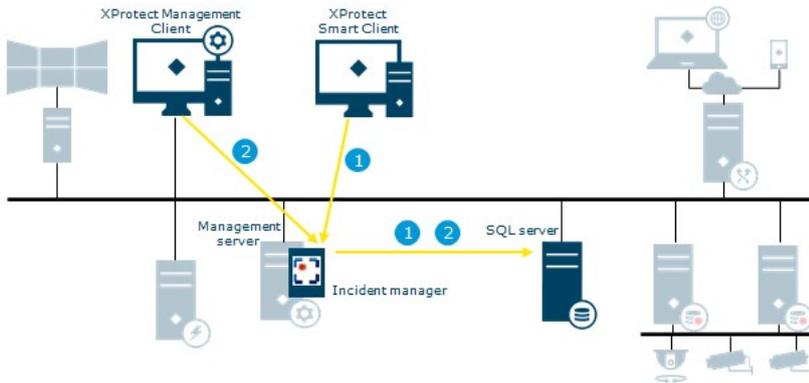
Wo und wann	Aktivität	Aktivität protokolliert in	
		Surveillance_IM	SurveillanceLogServerV2
Administratoren in Management Client	Definieren, bearbeiten und löschen alle Vorfalleigenschaften und -einstellungen im Zusammenhang mit XProtect Incident Manager.	Nein	Ja
Anwender in XProtect Smart Client	Erstellen und löschen Vorfallprojekte. Generieren und drucken Vorfallberichte.	Ja	Ja
	Öffnen und exportieren Vorfallprojekte.	Ja	Nein
	Bearbeiten Vorfallprojekte. Beispielsweise durch die Anwendung oder Änderung von Vorfalldatentypen, -status, -kategorien und -daten und durch das Hinzufügen von Kommentaren oder Informationen zu Anrufen.	Ja	Nein
	Sequenzen erstellen und entfernen. Fügen Sequenzen zu Vorfallprojekten hinzu oder entfernen sie daraus.	Ja	Nein

Die Surveillance_IM-Datenbank befindet sich in der gleichen SQL Server-Installation wie die SQL-Datenbank für den Management Server-Dienst. Wenn Sie die SQL-Datenbank für den Management Server-Dienst verschieben möchten, müssen Sie die Surveillance_IM-Datenbank an den gleichen Speicherort verschieben. Sie verschieben und sichern die Surveillance_IM-Datenbanken genauso wie andere SQL-Datenbanken.

Siehe auch die Abschnitte über das Verschieben des Management-Servers und die Verwaltung von SQL Datenbanken im XProtect VMS Administratorhandbuch (<https://doc.milestonesys.com/2022r3/de-DE/portal/hm/chapter-page-mc-administrator-manual.htm>).

Systemarchitektur

Der XProtect Incident Manager ist auf dem gleichen Computer wie die Management Server-Dienst installiert.



1. Ein XProtect Smart Client-Anwender startet, speichert, bearbeitet oder löscht ein Vorfalprojekt. Informationen über das Vorfalprojekt und dessen Daten werden in der Add-on-eigenen SQL-Datenbank Surveillance_IM gespeichert. Die Aktivitäten im Zusammenhang mit Vorfalprojekten hängen, je nach Aktivität, von der in der SQL-Datenbank Surveillance_IM des Add-ons oder in der SQL-Datenbank SurveillanceLogServerV2 des Log Server-Diensts protokollierten Aktivität oder von beiden ab.
2. Ein Management Client-Administrator erstellt, bearbeitet oder löscht eine Vorfalleigenschaft. Die Definition der Vorfalleigenschaft wird in der Add-on-eigenen SQL-Datenbank Surveillance_IM gespeichert. Die Änderung wird in der SQL-Datenbank SurveillanceLogServerV2 des Log Server-Diensts protokolliert.

Cluster

Sie können Ihre Installation von XProtect Incident Manager clustern.

Siehe auch die im Administratorhandbuch für Ihr XProtect VMS verfügbaren Informationen über Clustering.

XProtect Incident Manager und Milestone Federated Architecture

Sie können XProtect Incident Manager auf einer Installation verwenden, die Teil einer Hierarchie der föderalen Standorte mit über- und untergeordneten Standorten ist.

Sie können XProtect Incident Manager für alle Standorte mit einer Basislizenz für XProtect Incident Manager verwenden. Sie können Sequenzen von Ihrem eigenen Standort und seinen untergeordneten Standorten zu Ihren Vorfalprojekten hinzufügen.

Die Vorfalprojekte sind jedoch nur an dem Standort verfügbar, an dem sie erstellt wurden. XProtect Smart Client-Anwender, die an anderen Standorten arbeiten – sowohl an übergeordneten als auch an untergeordneten Standorten – haben keinen Zugriff auf die Vorfalprojekte, selbst wenn Sequenzen von ihren Standorten zum Vorfalprojekt hinzugefügt werden.

Siehe auch die verfügbaren Informationen über Milestone Federated Architecture™ im Administratorhandbuch für Ihr XProtect VMS.

Erste Schritte

Bevor Sie mit der Verwendung der Funktionen in XProtect Incident Manager beginnen, müssen Sie:

1. Installieren und aktivieren Sie Ihr XProtect VMS.

Siehe auch den Abschnitt zur Aktivierung von Lizenzen im XProtect VMS Administratorhandbuch (<https://doc.milestonesys.com/2022r3/de-DE/portal/htm/chapter-page-mc-administrator-manual.htm>).

2. Bewegungserkennung aktivieren.

3. Das Verhalten von XProtect Incident Manager in XProtect Management Client konfigurieren.

Siehe auch [Vorfalleigenschaften in Management Client \(erklärt\) auf Seite 17](#).

4. Schließlich können Sie damit beginnen, Vorfallprojekte in XProtect Smart Client zu speichern, um Vorfälle zu dokumentieren und zu verwalten und Informationen zu diesen Vorfällen mit den jeweiligen Parteien innerhalb oder außerhalb Ihrer Organisation zu teilen.

Siehe auch [Vorfallprojekte und -eigenschaften \(erklärt\) auf Seite 32](#).

Installation

Installation von XProtect Incident Manager (erklärt)

Bei der Installation von XProtect Corporate 2022 R2 oder höher wird auch XProtect Incident Manager installiert.

Wenn Sie XProtect Incident Manager mit XProtect Expert, XProtect Professional+, und XProtect Express+ 2022 R3 und höher erworben haben, wird XProtect Incident Manager ebenfalls installiert.

Näheres zur Installation Ihres VMS finden Sie im Administratorhandbuch für Ihr VMS-Produkt.

Der XProtect Incident Manager ist auf dem gleichen Computer wie der Management Server-Dienst installiert. Siehe auch [Systemarchitektur auf Seite 13](#).

XProtect Incident Manager und der Log Server-Dienst

Wenn Sie den Log Server-Dienst nicht installieren, kann das VMS einige der Benutzeraktivitäten im Zusammenhang mit XProtect Incident Manager nicht protokollieren.

Wenn Sie den Log Server-Dienst bei der Erstinstallation nicht installiert haben, ihn aber zu einem späteren Zeitpunkt installieren, müssen Sie den Incident Manager-Dienst neu starten.

Um den Dienst Incident Manager neu zu starten, öffnen Sie den Internetinformationsdienste (IIS)-Manager. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **VideoOs IM AppPool** und wählen Sie **Stopp**, dann klicken Sie mit der rechten Maustaste erneut auf **VideoOs IM AppPool** und wählen Sie **Start**.

Nach dem Neustart beginnt das VMS, Protokolleinträge in die Log-Server-SQL-Datenbank zu schreiben SurveillanceLogServerV2. Siehe auch [Protokoll- und SQL-Datenbanken auf Seite 12](#).

Konfiguration

Vorfalleigenschaften in Management Client (erklärt)

Vorfalleigenschaften sind all diejenigen Daten und Einstellungen, die Sie festlegen können, um die Dokumentation und Verwaltung von Vorfällen in XProtect Smart Client zu unterstützen. Die XProtect Smart Client-Anwender können dann die Vorfalleigenschaften, die Sie festlegen, dafür verwenden, Vorfälle in Vorfallprojekten zu kategorisieren, zu verwalten und deren Status nachzuverfolgen.

Unter [Das Szenario auf Seite 17](#) finden Sie eine praktische Erklärung der Verwendung und Festlegung der verschiedenen Vorfalleigenschaften.

Die folgenden Vorfalleigenschaften sind verfügbar:

Eigenschaft	Verwendung
Typen	XProtect Smart Client-Anwender können einem Vorfallprojekt jeweils einen Vorfalltyp zuweisen. Die XProtect Smart Client-Anwender können den Typ zuweisen, wenn sie ein Vorfallprojekt erstellen oder aktualisieren. Siehe Vorfalltypen festlegen und bearbeiten auf Seite 25 .
Status	Jedem Vorfallprojekt kann jeweils ein Vorfallstatus zugewiesen werden. Die XProtect Smart Client-Anwender können den Status zuweisen, wenn sie ein vorhandenes Vorfallprojekt aktualisieren. Siehe Vorfallstatus festlegen und bearbeiten auf Seite 26 .
Kategorien	Vorfallkategorien und Vorfalldaten sind optional. Wenn Sie diese Eigenschaften für Zwischenfälle aktivieren und definieren, können die XProtect Smart Client-Anwender beim Aktualisieren eines bestehenden Vorfallprojekts weitere Informationen hinzufügen, indem sie die definierten Eigenschaftswerte auswählen. Siehe Vorfallkategorien definieren und bearbeiten auf Seite 26 und Vorfalldaten festlegen und bearbeiten auf Seite 27 .

Ein Szenario für die Verwendung und Definition von Vorfalleigenschaften

Das Szenario

Sie verschiedenen Vorfalleigenschaften können Sie in XProtect Incident Manager verwenden und definieren, um eine Übersicht über Ihre Vorfälle zu erhalten und dabei zu helfen, die Dokumentierung und Verwaltung von Vorfällen durch die XProtect Smart Client-Anwender zu standardisieren.

Im folgenden Szenario stellen Sie sich vor, dass Sie die Umstände von Arbeitsunfällen dokumentieren und verwalten möchten. Für dieses Szenario benötigen Sie die folgenden Vorfalleigenschaften.

Vorfalltypen

Zunächst verwenden Sie die Vorfalltypen, um die wichtigsten Einzelheiten zu den Arbeitsunfällen zu dokumentieren. In diesem Szenario möchten Sie folgende Informationen erhalten:

- Wer verletzt sich?

In [Szenario: Verwenden Sie Vorfalltypen, um zu dokumentieren, wer verletzt wurde auf Seite 18](#) erfahren Sie, wie.

Vorfallkategorien

Später führen Sie Vorfallkategorien ein, um alle Arbeitsunfälle zu kategorisieren und hoffentlich herauszufinden, wie sie in Zukunft zu verhindern sind. In diesem Szenario möchten Sie folgende Informationen erhalten:

- Was sind die Gründe für Verletzungen am Arbeitsplatz?
- Wo kommt es zu Verletzungen am Arbeitsplatz?

In [Szenario: Vorfallkategorien verwenden, um zu dokumentieren, warum und wo es zu Verletzungen kommt auf Seite 20](#) erfahren Sie, wie.

Vorfalldaten

Schließlich führen Sie Vorfalldaten ein, um weitere Einzelheiten zu jedem Arbeitsunfall zu dokumentieren. In diesem Szenario möchten Sie folgende Informationen erhalten:

- Wie viele Personen wurden verletzt?
- Wurde ein Notfallkontakt informiert?
- Wurden Waren beschädigt und wenn ja, in welchem Wert?

In [Szenario: Verwendung von Vorfalldaten, um die Anzahl der Verletzten und weitere Umstände zu dokumentieren auf Seite 23](#) erfahren Sie, wie.

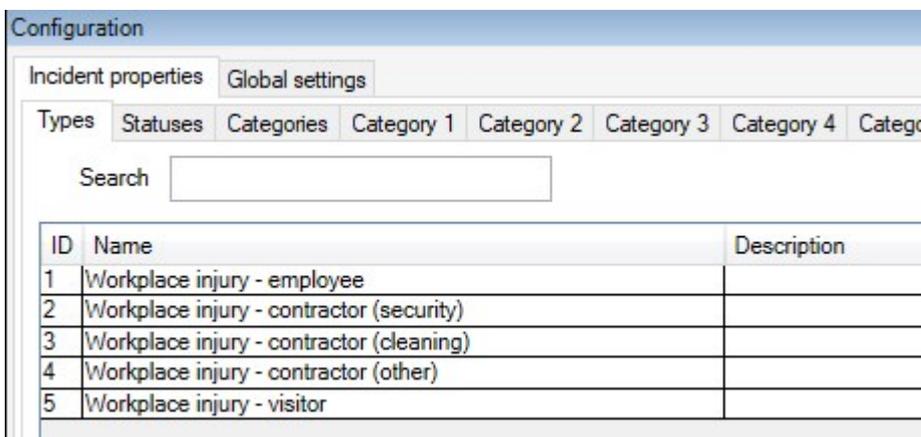
Szenario: Verwenden Sie Vorfalltypen, um zu dokumentieren, wer verletzt wurde

Um mit der Nachverfolgung von Arbeitsunfällen zu beginnen, konzentrieren Sie sich zunächst darauf, wer das Unfallopfer ist. Sie verwenden Vorfalltypen, um diese Daten zu dokumentieren.

Wählen Sie im Fenster **Site-Navigation** in XProtect Management Client zunächst **Vorfälle** und dann **Vorfalleigenschaften** aus. Wählen Sie die Registerkarte **Typen** aus.

Erstellen Sie die folgenden Vorfalltypen:

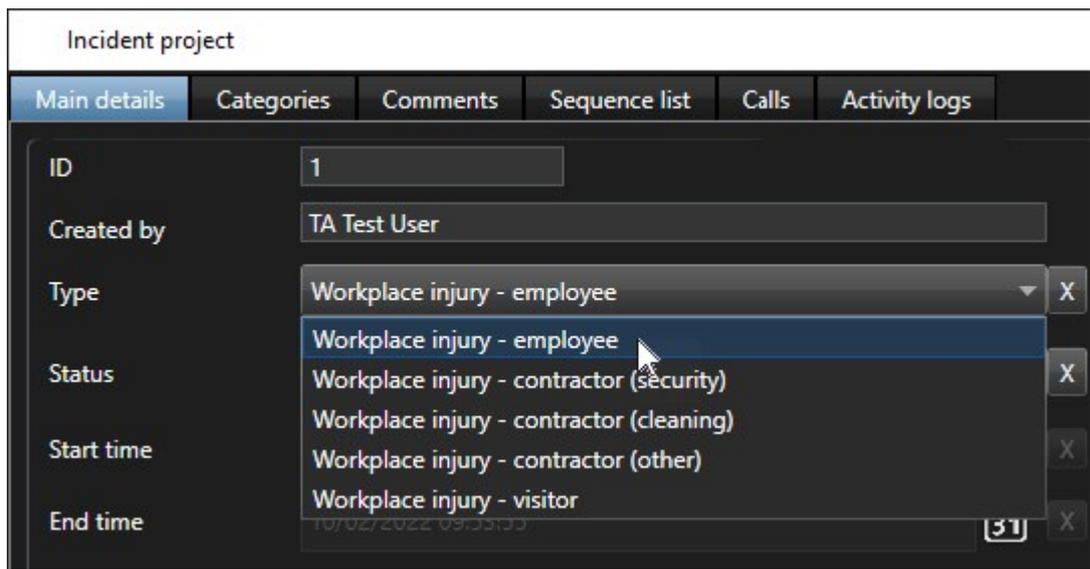
Vorfaltpennamen
Verletzung am Arbeitsplatz – Mitarbeiter
Verletzung am Arbeitsplatz – Vertragsnehmer (Sicherheit)
Verletzung am Arbeitsplatz – Vertragsnehmer (Reinigung)
Verletzung am Arbeitsplatz – Vertragsnehmer (sonstiges)
Verletzung am Arbeitsplatz – Besucher



Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die XProtect Smart Client-Anwender, XProtect Smart Client erneut zu starten.

Wie die festgelegten Vorfaltpennamen in XProtect Smart Client aussehen

Wenn sich die Anwender das nächste Mal bei XProtect Smart Client anmelden und ein Vorfalprojekt starten oder aktualisieren, können sie dem Vorfalprojekt einen der neuen Vorfaltpennamen zuweisen.



Szenario: Vorfalkategorien verwenden, um zu dokumentieren, warum und wo es zu Verletzungen kommt

Da es immer wieder zu Arbeitsunfällen kommt und die XProtect Smart Client-Anwender immer mehr Vorfalldaten erstellen, um diese Unfälle zu dokumentieren, weshalb Sie jetzt besser verstehen, wer dabei verletzt wird. Sie entscheiden sich dafür, weitere Umstände der Arbeitsunfälle zu dokumentieren. Nun können Sie z. B. sehen, dass:

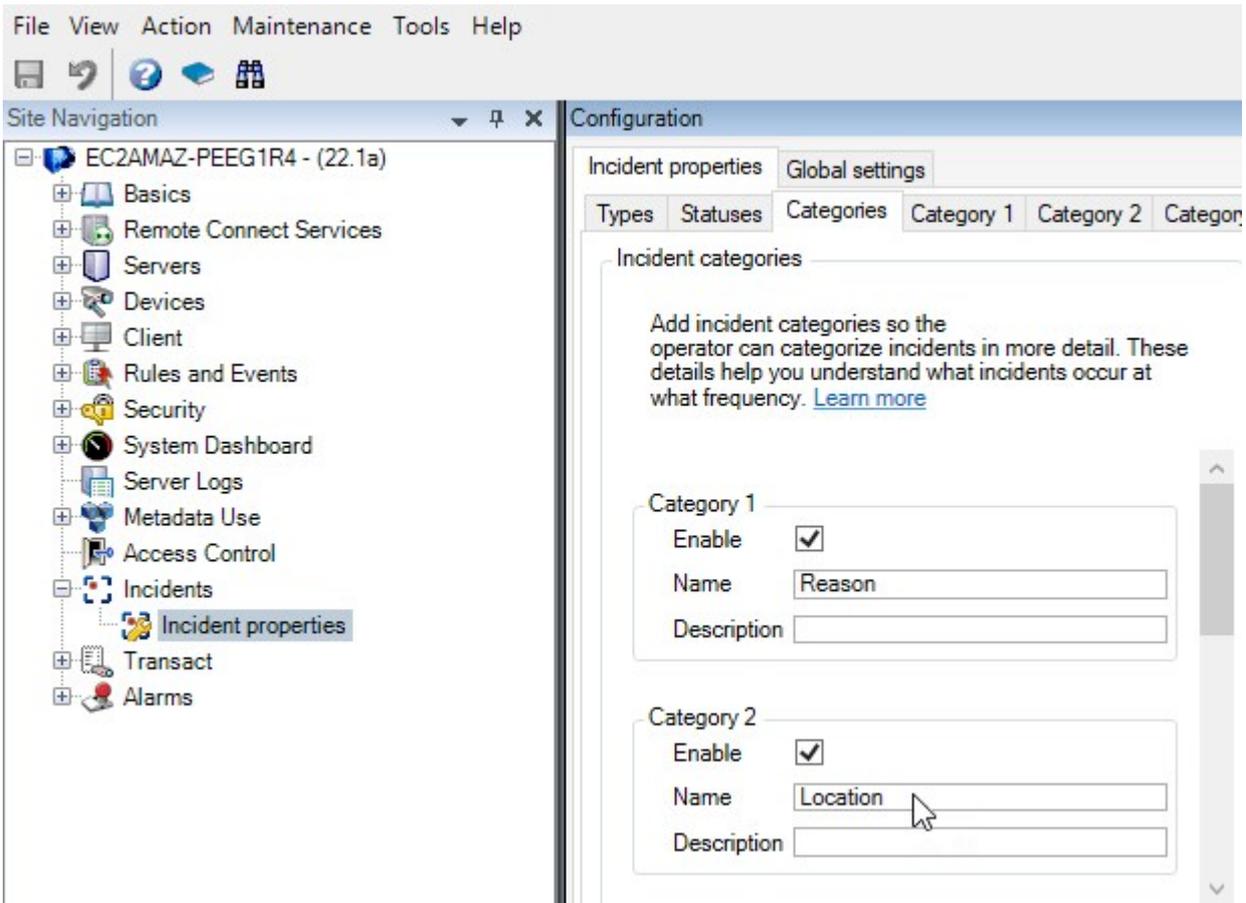
- Die meisten Verletzungen treten auf, weil jemand stürzt oder von einem Gegenstand getroffen wird. Wir möchten, dass jedes Vorfalldaten Informationen zur Unfallursache enthält
- Die meisten Verletzungen treten im Labor und im Lager auf, einige jedoch auch in den Büros. Wir möchten, dass jedes Vorfalldaten Informationen zum Unfallort enthält

Um die o.g. Details zu dokumentieren, aktivieren und definieren Sie Vorfalkategorien.

Wählen Sie im Fenster **Site-Navigation** in XProtect Management Client zunächst **Vorfälle** und dann **Vorfalleigenschaften** aus. Wählen Sie die Registerkarte **Kategorien** aus.

Erstellen Sie die folgenden Vorfalkategorien:

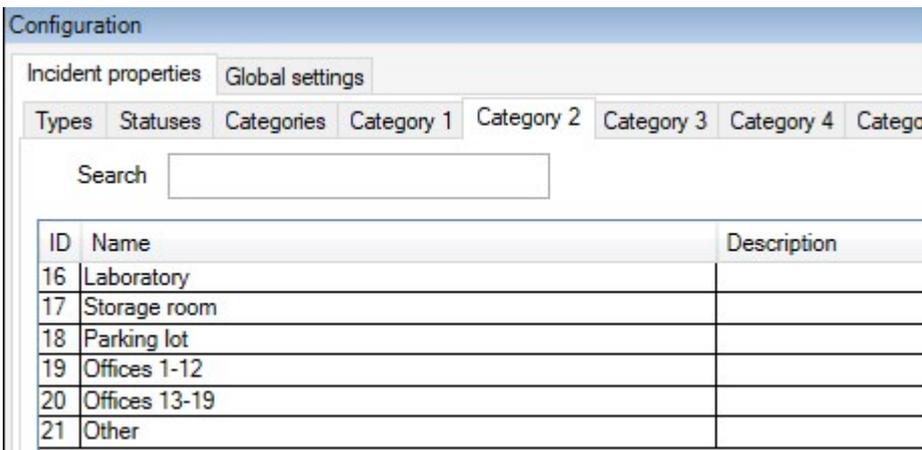
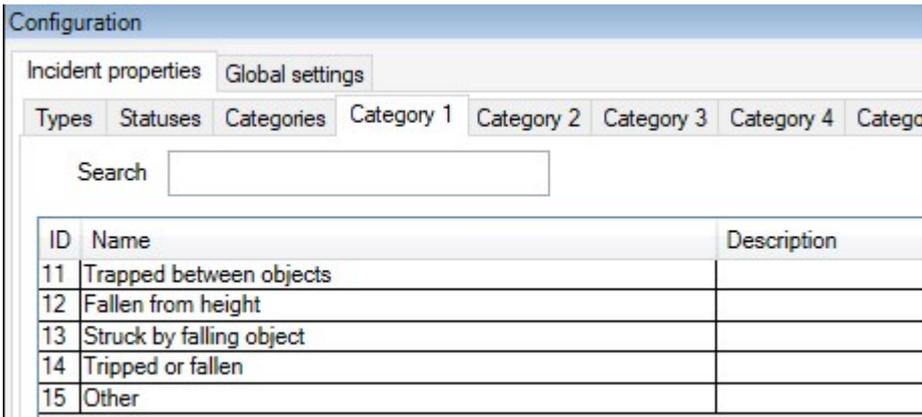
Kategorie	Name	Beschreibung
1	Grund	Was ist passiert?
2	Ort	Wo ist der Vorfall aufgetreten?



Als nächstes erstellen Sie auf den Registerkarten **Kategorie 1** und **Kategorie 2** die Werte für die häufigsten Ursachen für Arbeitsunfälle und die Unfallorte.

Erstellen Sie Werte für die folgenden Vorkfallkategorien:

Für Kategorie	Kategoriennamen
Kategorie 1 (Grund)	Zwischen Gegenständen eingeklemmt Sturz aus Höhe Von einem herabfallenden Gegenstand getroffen Gestolpert oder gestürzt Andere
Kategorie 2 (Ort)	Labor Lager Parkplatz Büros 1-12 Büros 13-19 Andere

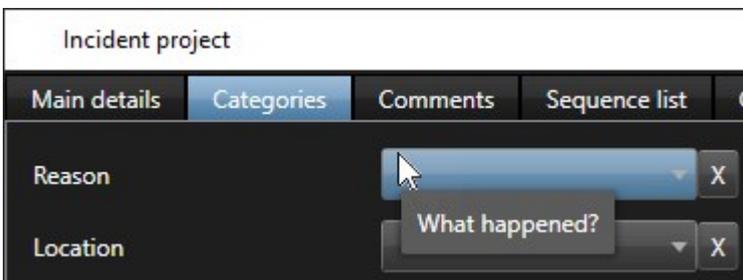


Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die XProtect Smart Client-Anwender, XProtect Smart Client erneut zu starten.

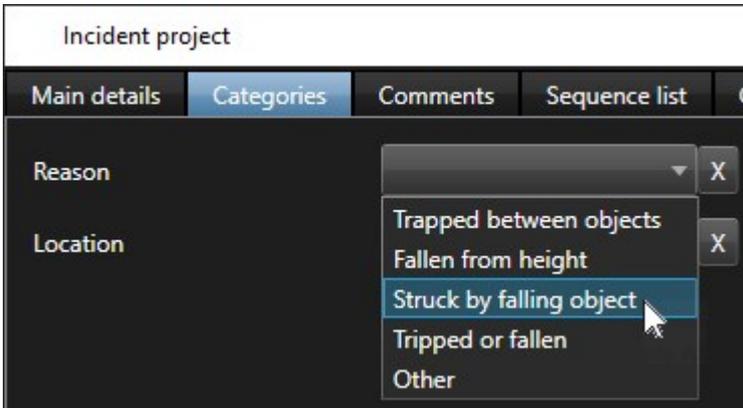
Wenn sich die Anwender das nächste Mal bei XProtect Smart Client anmelden und ein Vorfallprojekt aktualisieren, können sie dem Vorfallprojekt die neuen Kategorien und Kategorienwerte zuweisen.

Wie die festgelegten Vorfallkategorien und Kategorienwerte in XProtect Smart Client aussehen

Die Namen und Beschreibungen der von Ihnen aktivierten und festgelegten Vorfallkategorien werden als Beschriftungen und QuickInfos angezeigt. Um Vorfallkategorien zu sehen, wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus. Öffnen Sie dort ein Vorfallprojekt per Doppelklick und wählen die Registerkarte **Kategorien** aus.



Die Werte für die Vorkalkategorien, die Sie festgelegt haben, erscheinen auf den Listen neben der Kategorie, zu der sie gehören. Um die Werte zu sehen, wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus. Öffnen Sie dort ein Vorfalprojekt per Doppelklick und wählen die Registerkarte **Kategorien** aus.



Szenario: Verwendung von Vorfalldaten, um die Anzahl der Verletzten und weitere Umstände zu dokumentieren

Da die Dokumentation von Vorfällen immer umfangreicher wird, stellen Sie fest, dass es notwendig ist, zusätzliche Umstände jedes Arbeitsunfalls strukturiert zu dokumentieren. Sie möchten z. B. in jedem Vorfalprojekt folgende Punkte dokumentieren:

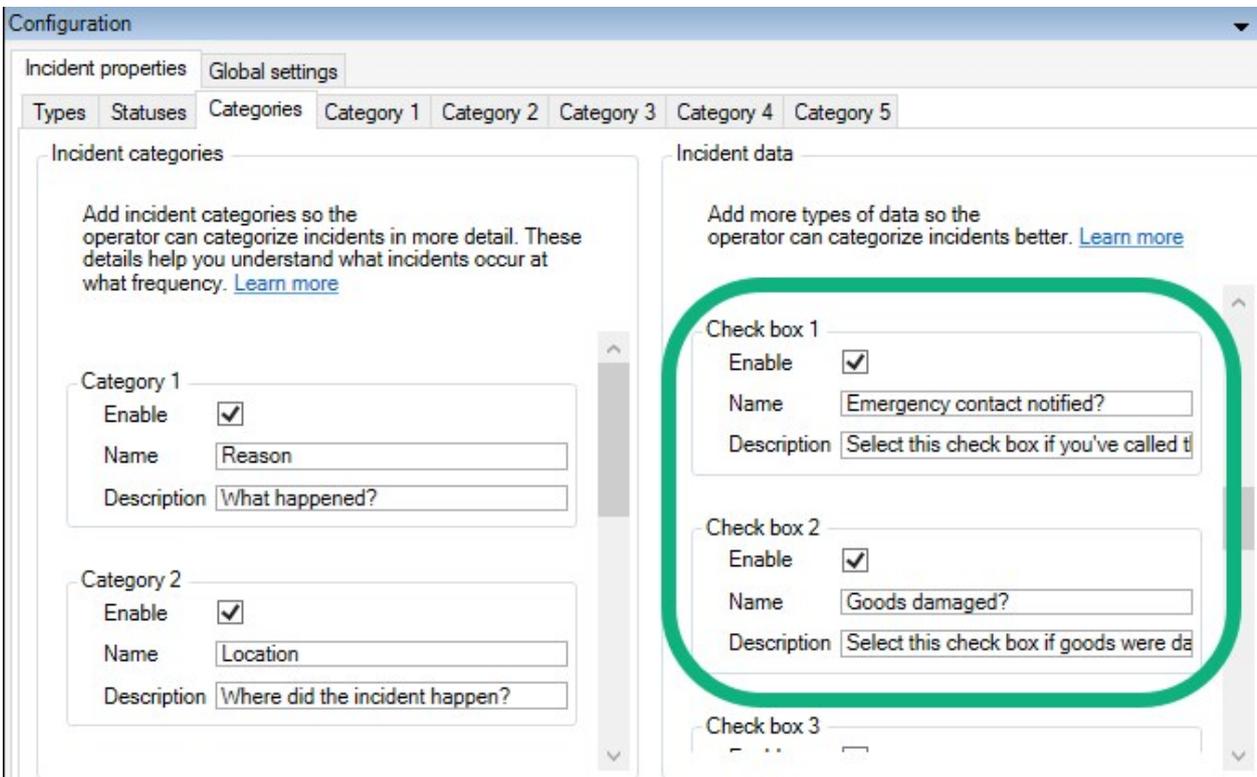
- Wie viele Personen wurden verletzt?
- Wurde ein Notfallkontakt informiert?
- Wurden bei dem Vorfall auch Waren beschädigt?
- Falls ja, welchen Wert hatten die beschädigten Waren?

Wählen Sie im Fenster **Site-Navigation** in XProtect Management Client zunächst **Vorfälle** und dann **Vorfalleigenschaften** aus. Wählen Sie die Registerkarte **Kategorien** aus.

Aktivieren Sie die folgenden Vorfalldaten und legen Sie sie fest:

Aktivieren	Festlegen	
Vorfalldaten	Name	Beschreibung
Ganze Zahl 1	Anzahl der verletzten Personen	
Kontrollkästchen 1	Notfallkontakt informiert?	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie den

Aktivieren	Festlegen	
Vorfalldaten	Name	Beschreibung
		Notfallkontakt des Mitarbeiters angerufen haben.
Kontrollkästchen 2	Waren beschädigt?	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Waren beschädigt wurden.
Dezimalzahl 1	Ungefährer Schadenswert (USD)	



Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die XProtect Smart Client-Anwender, XProtect Smart Client erneut zu starten.

Wenn sich die Anwender das nächste Mal bei XProtect Smart Client anmelden und ein Vorfallprojekt aktualisieren, können sie die Vorfalldatenelemente verwenden, um weitere Details zu den Verletzungen am Arbeitsplatz zu dokumentieren.

Wie die aktivierten und festgelegten Vorfalldaten in XProtect Smart Client aussehen

Die Namen und Beschreibungen der von Ihnen aktivierten und festgelegten Vorfalldatenelemente werden als Beschriftungen und QuickInfos angezeigt. Um sie anzuzeigen, wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus. Öffnen Sie dort ein Vorfalldatenelement per Doppelklick und wählen die Registerkarte **Kategorien** aus.

The screenshot shows the 'Incident project' window with the 'Categories' tab selected. The 'Goods damaged?' checkbox is highlighted with a red circle, and a tooltip is visible over it with the text 'Select this check box if goods were damaged.' Other visible fields include 'Reason', 'Location', 'Number of people injured' (set to 1), 'Emergency contact notified?' (checked), and 'Approximate value of damage' (set to 100.00).

Vorfälltypen festlegen und bearbeiten

Vorfälle werden vor allem anhand von Vorfälltypen kategorisiert und unterschieden. Die XProtect Smart Client-Anwender können jedem Vorfalldatenelement einen Vorfälltyp zuweisen, wenn sie Vorfalldatenelemente erstellen oder aktualisieren.

Zur Festlegung oder Bearbeitung eines Vorfälltyps in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation > Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Typen**:
 - **Hinzufügen**, um einen neuen Vorfälltyp hinzuzufügen
 - **Bearbeiten**, um einen vorhandenen Vorfälltyp zu aktualisieren
 - **Löschen**, um einen vorhandenen Vorfälltyp zu entfernen

Sie können Vorfälltypen, die einem oder mehreren Vorfalldatenelementen in XProtect Smart Client zugewiesen sind, nicht bearbeiten oder löschen. Bevor Sie Vorfälltypen bearbeiten oder löschen, drücken Sie zur Aktualisierung auf F5, damit die neuesten Änderungen an Vorfalldatenelementen einbezogen werden.

3. Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die XProtect Smart Client-Anwender, XProtect Smart Client erneut zu starten.

Das nächste Mal, wenn sich die Anwender bei XProtect Smart Client anmelden, werden Ihre Änderungen an den Vorfalleigenschaften einbezogen.

Unter [Szenario: Verwenden Sie Vorfälltypen, um zu dokumentieren, wer verletzt wurde auf Seite 18](#) finden Sie ein Beispielszenario für die Verwendung von Vorfälltypen.

Vorfallstatus festlegen und bearbeiten

Vorfallstatus unterstützen XProtect Smart Client-Anwender bei der Nachverfolgung des Fortschritts einer Vorfalluntersuchung. Die XProtect Smart Client Anwender können jedem Vorfallprojekt einen Status zuweisen, wenn sie vorhandene Vorfallprojekte aktualisieren.

Beispiele für Vorfallstatus:

- **Neu**
- **Wird verarbeitet**
- **Zurückgestellt**
- **Geschlossen**

Zur Festlegung oder Bearbeitung eines Vorfallstatus in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation > Vorfälle > Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Status**:
 - **Hinzufügen**, um einen neuen Vorfallstatus hinzuzufügen
 - **Bearbeiten**, um einen vorhandenen Vorfallstatus zu aktualisieren
 - **Löschen**, um einen vorhandenen Vorfallstatus zu entfernen

Sie können einen Vorfallstatus, der einem oder mehreren Vorfallprojekten in XProtect Smart Client zugewiesen ist, nicht bearbeiten oder löschen. Bevor Sie einen Vorfallstatus bearbeiten oder löschen, drücken Sie zur Aktualisierung auf F5 und fügen Sie die neuesten Änderungen zu Vorfallprojekten hinzu.

3. Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die XProtect Smart Client-Anwender, XProtect Smart Client erneut zu starten.

Das nächste Mal, wenn sich die Anwender bei XProtect Smart Client anmelden, werden Ihre Änderungen an den Vorfalleigenschaften einbezogen.

Vorfallkategorien definieren und bearbeiten

Vorfallkategorien helfen den XProtect Smart Client Anwendern bei der genaueren Kategorisierung von Vorfallprojekten. Vorfallkategorien sind optional. Wenn Sie die Vorfalleigenschaft aktiviert haben, können die XProtect Smart Client-Anwender sie allen Vorfallprojekten zuweisen, unabhängig vom jeweils zugewiesenen Vorfalltyp, Vorfallstatus oder sonstigen Vorfalleigenschaften.

Sie können fünf Vorfallkategorien aktivieren und verwenden.

Zur Aktivierung sowie zur Festlegung oder Bearbeitung einer Vorfallkategorie in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation > Vorfälle > Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Kategorien** aus und aktivieren eine Kategorie im Bereich **Vorfallkategorien**.
3. Benennen Sie die Kategorie. Sie können ihr auch eine Beschreibung hinzufügen.
4. Wählen Sie nun die Registerkarte **Kategorie 1-5** aus, die zu derjenigen Kategorie gehört, die Sie aktiviert haben. Wenn Sie z. B. die **Kategorie 2** auf der Registerkarte **Kategorien** aktiviert haben, wählen Sie die Registerkarte **Kategorie 2** aus.
5. Wählen Sie auf der rechten Registerkarte **Kategorie 1-5**:
 - **Hinzufügen**, um einen neuen Kategorienwert festzulegen
 - **Bearbeiten**, um einen vorhandenen Kategorienwert zu aktualisieren
 - **Löschen**, um einen vorhandenen Kategorienwert zu entfernen

Sie können keine Kategorienwerte bearbeiten oder löschen, die von XProtect Smart Client-Anwendern einem oder mehreren Vorfallprojekten zugewiesen wurden. Bevor Sie Kategorienwerte bearbeiten oder löschen, drücken Sie F5 oder wählen Sie **Aktualisieren** aus, um sicherzustellen, dass die neuesten Änderungen an Vorfallprojekten beachtet werden.

6. Speichern Sie die Einstellungen und bitten Sie die XProtect Smart Client-Anwender, XProtect Smart Client erneut zu starten.

Das nächste Mal, wenn sich die Anwender bei XProtect Smart Client anmelden, werden Ihre Änderungen an den Vorfalleigenschaften einbezogen.

Unter [Szenario: Vorfallkategorien verwenden, um zu dokumentieren, warum und wo es zu Verletzungen kommt auf Seite 20](#) finden Sie ein Beispielszenario für die Verwendung von Vorfallkategorien.

Vorfalldaten festlegen und bearbeiten

Vorfalldaten helfen XProtect Smart Client Anwendern bei der genaueren Kategorisierung von Vorfallprojekten. Vorfalldaten sind optional. Wenn Sie die Vorfalleigenschaft aktiviert haben, können die XProtect Smart Client-Anwender sie allen Vorfallprojekten zuweisen, unabhängig vom jeweils zugewiesenen Vorfalltyp, Vorfallstatus oder sonstigen Vorfalleigenschaften.

Es gibt verschiedene Arten von Vorfalldaten:

- Felder für die Eingabe von ganzen Zahlen, Dezimalzahlen und Freitext
- Auswahl von Kontrollkästchen sowie Datum und Uhrzeit

Sie können von jedem Vorfalldatentyp jeweils drei aktivieren und festlegen.

Zur Aktivierung sowie zur Festlegung oder Bearbeitung von Vorfalldaten in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation** > **Vorfälle** > **Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Kategorien** aus und aktivieren im Bereich **Vorfalldaten** den Vorfalldatentyp, der am besten für Ihren Zweck geeignet ist.
3. Benennen Sie den Vorfalldatentyp und geben ggf. eine Beschreibung.
4. Aktivieren und definieren Sie je nach Bedarf mehr Vorfalldatentypen.
5. Bitten Sie die XProtect Smart Client-Anwender, XProtect Smart Client erneut zu starten.

Das nächste Mal, wenn sich die Anwender bei XProtect Smart Client anmelden, werden Ihre Änderungen an den Vorfalleigenschaften einbezogen.

Unter [Szenario: Verwendung von Vorfalldaten, um die Anzahl der Verletzten und weitere Umstände zu dokumentieren auf Seite 23](#) finden Sie ein Beispielszenario für die Verwendung von Vorfalldaten.

Berichtseinstellungen festlegen und bearbeiten

Die XProtect Smart Client-Anwender können Berichte mit allen Informationen in Textform erstellen, die zu einem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden.

Wenn Sie einen bestimmten Haupttitel eines dieser Berichte neben dem Untertitel **Vorfallbericht** verwenden möchten, können Sie diesen in Management Client festlegen. Der Haupttitel kann z. B. der Name Ihrer Organisation sein.

Zur Festlegung oder Bearbeitung der Berichtseinstellungen in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation** > **Vorfälle** > **Vorfalleigenschaften** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Globale Einstellungen** aus.
3. Tragen Sie den gewünschten Haupttitel des Berichts in das Feld **Titel des Berichts** ein.
4. Wählen Sie **Speichern**.

Angabe von Berechtigungen für Funktionen und Benutzeroberflächenelementen in XProtect Incident Manager

Sie können die Berechtigungen für Funktionen und Benutzeroberflächenelemente im Zusammenhang mit Vorfällen angeben:

- Die Anwenderrollen dürfen in XProtect Smart Client anzeigen und verwalten
- Die Administratorrollen dürfen in XProtect Management Client anzeigen und festlegen.

Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten:

- Keine Berechtigungen
- Nur Anzeigeberechtigungen
- Verwaltungsberechtigungen

Damit die Benutzer die Elemente der Benutzeroberfläche sehen und darauf zugreifen können, müssen Sie Ihnen auch die entsprechenden Anzeigeberechtigungen erteilen.

Wenn Sie Benutzern die Verwaltungsberechtigung für eine Funktion erteilen, erlauben Sie ihnen, die Einstellungen und Eigenschaften im Zusammenhang mit dieser Funktion anzuzeigen, zu erstellen, zu bearbeiten und zu löschen. Mit der Anzeigeberechtigung können die Benutzer nur die Einstellungen und Eigenschaften im Zusammenhang mit der Funktion sehen. Sie können diese jedoch nicht erstellen, bearbeiten oder löschen.

Benutzer, denen die Rolle **Administrator** zugewiesen wurde, haben immer alle Berechtigungen für sämtliche Funktionen im Zusammenhang mit Vorfällen und für die Benutzeroberflächen in Management Client und XProtect Smart Client.

Zur Angabe von Berechtigungen in Management Client:

1. Wählen Sie **Site-Navigation > Sicherheit > Rollen** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und erweitern Sie den Knoten **Vorfälle** im Fenster **Rolleneinstellungen**.
3. Falls Sie einer XProtect Smart Client-Anwenderrolle die Berechtigung zur Verwaltung oder Anzeige von Vorfallprojekten erteilen möchten:
 1. Wählen Sie eine Anwenderrolle aus oder erstellen Sie eine.
 2. Wählen Sie **Vorfalleigenschaften** und erteilen Sie die Berechtigung **Ansicht** damit die Vorfalleigenschaften, die Sie in Management Client definieren, für Anwender mit der Bedienerrolle verfügbar sind.
 3. Falls Sie der Anwenderrolle Berechtigungen für allgemeine Funktionen und Elemente der Benutzeroberfläche im Zusammenhang mit Vorfallprojekten erteilen möchten, wählen Sie zunächst den Knoten **Vorfallprojekte** aus und geben dann an, ob die Rolle Verwaltungsberechtigungen oder lediglich die Anzeigeberechtigung für Vorfallprojekte haben soll.
 4. Falls Sie Berechtigungen für einige weitere Funktionen und Benutzeroberflächenelemente erteilen möchten, erweitern Sie **Vorfallprojekte**, wählen Sie eine Funktion oder ein Benutzeroberflächenelement aus und erteilen Sie die entsprechende Berechtigung.
4. Falls Sie einer Management Client-Administratorrolle Berechtigungen erteilen möchten:
 1. Wählen Sie eine Administratorrolle aus oder erstellen Sie eine.
 2. Wählen Sie zunächst **Vorfalleigenschaften** aus. Wählen Sie dann aus, ob die Rolle die Verwaltungsberechtigung oder lediglich die Anzeigeberechtigung für Vorfalleigenschaften haben soll, die Administratoren für die XProtect Smart Client-Anwender festlegen können.

Falls Sie den XProtect Smart Client-Anwendern die Berechtigung erteilen möchten, Sequenzen zu exportieren, die zu Vorfallprojekten hinzugefügt wurden, legen Sie dies in einem Smart Client-Profil fest.

Siehe den Abschnitt über Smart Client Profile im XProtect VMS Administratorhandbuch (<https://doc.milestonesys.com/2022r3/de-DE/portal/htm/chapter-page-mc-administrator-manual.htm>).

Weitere Informationen zu den Berechtigungseinstellungen im Zusammenhang mit XProtect Incident Manager finden Sie unter [Registerkarte „Vorfall“ \(Sicherheit > Rollenknoten\) auf Seite 31](#).

Einzelheiten zur Benutzeroberfläche

Vorfalleigenschaften (Vorfallknoten)

Die folgenden Informationen beschreiben Einstellungen in Bezug auf XProtect Incident Manager.

Registerkarte „Vorfalleigenschaften“

Die Registerkarte **Vorfalleigenschaften** enthält die folgenden Unterregisterkarten. Sie enthalten die für alle Einstellungen für Ihre Anwender von XProtect Smart Client definierbaren Vorfalleigenschaften:

- Typen
- Status
- Kategorien
- Kategorie 1-5

Alle Vorfalleigenschaften haben die folgenden Einstellungen:

Name	Beschreibung
Name	Die Namen von Vorfalleigenschaften müssen nicht eindeutig sein. Es ist jedoch in vielen Situationen von Vorteil, einmalige und selbsterklärende Namen zu verwenden.
Beschreibung	Eine weitere Erklärung der festgelegten Vorfalleigenschaft. Wenn Sie z. B. eine Kategorie namens <i>Standort</i> erstellt haben, könnte die Beschreibung lauten <i>Wo hat sich der Vorfall ereignet?</i>

Registerkarte „Globale Einstellungen“

Name	Beschreibung
Titel des Berichts	Die XProtect Smart Client-Anwender können einen Bericht mit allen Informationen in Textform erstellen, die zu einem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Mit dieser Einstellung können Sie den Haupttitel dieser Berichte festlegen.

Registerkarte „Vorfall“ (Sicherheit > Rollenknoten)

Falls Sie XProtect Incident Manager haben, können Sie die folgenden Berechtigungen für Ihre Rollen angeben.

Um einer Management Client-Administratorrolle die Berechtigung zu erteilen, Vorfalleigenschaften zu verwalten oder anzuzeigen, wählen Sie den Knoten **Vorfalleigenschaften** aus.

Um einem Anwender von XProtect Smart Client die Berechtigung zu erteilen, Ihre definierten Vorfalleigenschaften einzusehen, wählen Sie **Vorfalleigenschaften** und erteilen Sie die Berechtigung **Ansicht**. Um einem Anwender allgemeine Berechtigungen zu erteilen, **Vorfallprojekte** zu verwalten oder einzusehen, wählen Sie den Knoten Vorfallprojekt aus. Erweitern Sie den Knoten **Vorfallprojekt** und wählen Sie einen oder mehrere Unterknoten aus, um Berechtigungen für diese zusätzlichen Funktionen oder Fähigkeiten zu erteilen.

Name	Beschreibung
Management	Erteilt der Rolle die Verwaltungsberechtigung (anzeigen, erstellen, bearbeiten und löschen) für Einstellungen und Eigenschaften im Zusammenhang mit einer Funktion oder zur Anzeige eines Benutzeroberflächenelements, das vom ausgewählten Knoten entweder in Management Client oder XProtect Smart Client dargestellt wird.
Ansicht	Erteilt der Rolle die Anzeigeberechtigung (jedoch nicht zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen) für Einstellungen und Eigenschaften im Zusammenhang mit einer Funktion oder zur Anzeige eines Benutzeroberflächenelements, das vom ausgewählten Knoten entweder in Management Client oder XProtect Smart Client dargestellt wird.

Verwendung

XProtect Incident Manager (Verwendung)

Wenn das XProtect Incident Manager Add-on auf Ihrem VMS installiert und konfiguriert ist und Sie von den VMS-Systemadministratoren die erforderlichen Berechtigungen erhalten haben, können Sie Vorfälle in XProtect Smart Client dokumentieren und verwalten und alle Informationen in Vorfallprojekten speichern.

Auf der Registerkarte **Vorfälle** können Sie Ihre Vorfallprojekte anzeigen und aktualisieren und Ihre Vorfälle verwalten. Normalerweise fügen Sie Sequenzen und verschiedene Informationen in Textform zu Ihren Vorfallprojekten hinzu, um die Geschehnisse während eines Vorfalls zu dokumentieren und zu beweisen.

Sie haben folgende Möglichkeiten für ein verbessertes Management von Vorfällen:

- Filtern Sie die Liste der Vorfallprojekte, um das entsprechende Vorfallprojekt schnell zu finden
- Status, Typ, Start- und Endzeit sowie die Beschreibung der verschiedenen Vorfallprojekte anzeigen
- Vorfallprojekte mit den neuesten Aktionen und Entwicklungen in der Verwaltung der Vorfälle aktualisieren
- Berichte und Exporte der Sequenzen der Vorfallprojekte erzeugen, um das Beweismaterial intern oder extern freizugeben

Vorfallprojekte und -eigenschaften (erklärt)

Wenn die Administratoren des XProtect VMS XProtect Incident Manager konfiguriert und Ihnen die erforderlichen Berechtigungen erteilt haben, können Sie alle Informationen über einen Vorfall in einem Vorfallprojekt speichern.

Sie finden alle Ihre gespeicherten Vorfallprojekte auf der Registerkarte **Vorfälle**. Sie können beliebig viele Vorfallprojekte speichern. Es gibt 100 Vorfallprojekte pro Seite in der Liste, wobei die Vorfallprojekte so sortiert sind, dass die zuletzt erstellten ganz oben erscheinen. Auf der Registerkarte **Vorfälle** finden Sie all Ihre gespeicherten Vorfallprojekte. Dort können Sie Ihre Vorfallprojekte verwalten und aktualisieren und diese mithilfe von Berichten und Exporten für andere freigeben.

Sie können folgende Informationen zu einem Vorfallprojekt hinzufügen und folgende Eigenschaften festlegen:

- Sequenzen mit Video und ggf. Audio aus dem XProtect VMS
- Vorfalleigenschaften wie Typ, Status, Kategorien und Datenelemente
- Freitextinformationen wie Kommentare, Beschreibungen und Informationen über Anrufe.

Die XProtect VMS-Administratoren legen fest, welche Vorfalleigenschaften verfügbar sind, um Sie Ihren Vorfallprojekten hinzuzufügen. Sie können immer Freitextinformationen und Sequenzen aus dem XProtect VMS zu den Vorfallprojekten hinzufügen.

Wenn Sie ein neues Vorfallprojekt erstellen, können Sie den Vorfalltyp festlegen und eine Beschreibung des Typs angeben. Wenn das Vorfallprojekt erstellt wurde, sollten Sie normalerweise weitere Informationen hinzufügen. Doppelklicken Sie auf der Registerkarte **Vorfälle** auf das Vorfallprojekt, um es zu öffnen. Dann fügen Sie die

verschiedenen Informationen und Eigenschaften, die auf den verschiedenen Registerkarten verfügbar sind, hinzu und bearbeiten sie. Falls erforderlich, können Sie die Informationen in den Vorfallprojekten durch die Generierung von Berichten und Exporten für andere freigeben.

Einstellungen auf der Registerkarte Vorfälle in XProtect Smart Client

Sie können weitere Informationen zu Ihren Vorfallprojekten hinzufügen, wenn Sie einen Vorfall auf der Registerkarte **Vorfälle** öffnen.

Auf der Registerkarte „Wichtigste Einzelheiten“

Name	Beschreibung
ID	Die eindeutige ID des Vorfallprojekts, die vom System zugewiesen wird. Sie können diese Eigenschaft nicht ändern.
Erstellt von	Der Name der Person, die das Vorfallprojekt erstellt hat. Sie können diese Eigenschaft nicht ändern.
Typ	Der Typ des Vorfalls. Ihr Systemadministrator legt die verfügbaren Werte fest.
Status	Der Status des Managements des Vorfalls. Ihr Systemadministrator legt die verfügbaren Werte fest.
Start- und Endzeitpunkt	Die Start- und Endzeitpunkte aller Sequenzen, die Sie Ihrem Vorfallprojekt hinzugefügt haben. Sie können diese Eigenschaft nicht ändern.
Beschreibung	Eine Beschreibung des Vorfalls.

Auf der Registerkarte „Kategorien“

Der Systemadministrator Ihrer XProtect VMS-Installation legt fest, welche Kategorieigenschaften für Sie verfügbar sind.

Mögliche Kategorieigenschaften:

- Listen, von denen Sie einen Wert auswählen können
- Kontrollkästchen
- Datums- und Uhrzeitfelder
- Eingabefelder für Zahlen oder Freitext.

Auf der Registerkarte „Kommentare“

Hier können Sie Kommentare zu einem Vorfall hinzufügen und bearbeiten.

Auf der Registerkarte „Sequenz-Liste“

Auf dieser Registerkarte können Sie alle Sequenzen anzeigen, die Sie zum ausgewählten Vorfallprojekt hinzugefügt haben. Sie können auch Sequenzen aus einem Vorfallprojekt entfernen. Siehe [Entfernen von Sequenzen aus einem Vorfallprojekt auf Seite 42](#).

Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 39](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen hinzufügen können.

Auf der Registerkarte „Anrufe“

Hier können Sie Informationen zu den Anrufen hinzufügen und dokumentieren, die Sie im Zusammenhang mit einem Vorfall tätigen oder erhalten, wenn die Polizei oder andere Personen am Ort des Vorfalls angekommen und wieder gegangen sind.

Auf der Registerkarte „Aktivitätsprotokolle“

Das System schreibt Protokolleinträge für Benutzeraktionen in Verbindung mit dem Vorfallprojekt. Siehe [Anzeige der Protokolleinträge zur Benutzeraktivität für ein Vorfallprojekt auf Seite 43](#).

Vorfallprojekte erstellen

Erstellung von Vorfallprojekten (erklärt)

Es gibt mehrere Möglichkeiten, ein Vorfallprojekt zu erstellen. Welche am besten geeignet ist, hängt von folgenden Punkten ab:

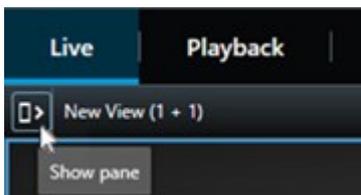
- Wenn Sie den Vorfall entdecken.
- Wenn Sie die laufende Situation vor Ort lösen müssen und wenig oder gar keine Zeit haben, Ihr Vorfallprojekt zu erstellen.
- Wenn keine Sequenzen vorhanden sind, die zum Vorfallprojekt hinzugefügt werden können.
- Ihre persönlichen Vorlieben.

Wenn Sie die Sequenzen eines Vorfallprojekts über die in Ihrem XProtect VMS-System festgelegte Speicherzeit hinaus benötigen, exportieren Sie das Vorfallprojekt. Siehe [Exportieren eines Vorfallprojekts auf Seite 44](#).

Erstellung eines Vorfallprojekts in Echtzeit

Wenn Sie einen Vorfall bemerken, während er sich ereignet, und Sie die Situation nicht persönlich vor Ort lösen müssen, folgen Sie der folgenden Methode, um den Vorfall zu erfassen und zu dokumentieren.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live Fenster anzeigen** aus.



2. Wählen Sie im Fenster **MIP Plug-ins** und in **Vorfälle** zunächst **Vorfallprojekt starten** aus. Daraufhin beginnt XProtect Incident Manager mit der Erfassung der Sequenzen in der aktuellen Ansicht.
3. (optional) Ändern Sie die Ansichten, um Personen und Objekte zu verfolgen, die mit dem Vorfall zusammenhängen.
4. (optional) Rufen Sie Hilfe, um die Situation vor Ort zu lösen.
5. Wählen Sie **Vorfallprojekt speichern** aus, wenn der Vorfall beendet ist und Sie kein weiteres Beweismaterial benötigen.
6. Wählen Sie den Typ des Vorfalls aus und geben Sie eine Beschreibung des Vorfallprojekts ein. Wählen Sie **Speichern**.
7. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie gerade erstellt haben, um es zu öffnen.



8. Wählen Sie einen Status für das Management des Vorfalls auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aus.
9. Wählen Sie auf der Registerkarte **Kategorien** die verschiedenen Eigenschaften aus, die der Administrator des VMS-Systems für Ihre Organisation festgelegt, und geben Sie sie ein.
10. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
Schreiben Sie Ihre Kommentare so, dass das Vorfallprojekt selbst ohne Sequenzen aus der VMS vollständig ist.
11. Auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** können Sie alle Sequenzen sehen, die dem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Überprüfen Sie, ob alle Sequenzen relevant sind und entfernen Sie ggf. irrelevante.

12. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.
13. Wählen Sie **Speichern**.
14. Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 39](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen zu Ihrem Vorfallprojekt hinzufügen können, wenn Sie es möchten.

Wenn Sie die Sequenzen eines Vorfallprojekts über die in Ihrem XProtect VMS-System festgelegte Speicherzeit hinaus benötigen, exportieren Sie das Vorfallprojekt. Siehe [Exportieren eines Vorfallprojekts auf Seite 44](#).

Falls Sie es bevorzugen, können Sie eine der anderen Methoden verwenden, um Vorfallprojekte zu erstellen. Siehe [Erstellung eines Vorfallprojekts nach einem Vorfall auf Seite 36](#) oder [Erstellung eines Vorfallprojekts ohne Video auf Seite 38](#).

Erstellung eines Vorfallprojekts nach einem Vorfall

Es gibt zwei Möglichkeiten, Vorfallprojekte nach einem Vorfall zu erstellen.

- Fügen Sie eine oder mehrere Sequenzen nacheinander hinzu und erstellen Sie dann speichern Sie sie dann aus der Entwurfssequenz-Liste in einem neuen Vorfallprojekt. Siehe [Hinzufügen von Wiedergabesequenzen zu einem neuen Vorfallprojekt auf Seite 36](#).
- Fügen Sie nur eine Sequenz hinzu und speichern Sie diese direkt in einem neuen Vorfallprojekt. Siehe [Hinzufügen von einer Wiedergabesequenz zu einem neuen Vorfallprojekt auf Seite 37](#).

Hinzufügen von Wiedergabesequenzen zu einem neuen Vorfallprojekt

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live** oder **Wiedergabe** das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** in der rechten unteren Ecke der Kameraposition aus, von der Sie eine Sequenz hinzufügen möchten.



2. Wählen Sie **Zur Entwurfssequenz-Liste hinzufügen** aus.
3. Wählen Sie **Startzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Startzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
4. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** aus, um dann die Endzeit auszuwählen.
5. Wählen Sie **Endzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Endzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
6. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **OK** aus.

7. Wiederholen Sie die obengenannten Schritte so oft wie nötig, um alle für Ihr Vorfallprojekt relevanten Sequenzen zu erhalten.
8. Wählen Sie zunächst das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **Entwurfssequenz-Liste anzeigen** aus.
9. Wählen Sie **Alle zu einem neuen Vorfallprojekt hinzufügen** aus.
10. Wählen Sie den Typ des Vorfalls aus und geben Sie eine Beschreibung des Vorfallprojekts ein. Wählen Sie **Speichern**.
11. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie gerade erstellt haben, um es zu öffnen.



12. Wählen Sie einen Status für das Management des Vorfalls auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aus.
13. Wählen Sie auf der Registerkarte **Kategorien** die verschiedenen Eigenschaften aus, die der Administrator des VMS-Systems für Ihre Organisation festgelegt, und geben Sie sie ein.
14. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
Schreiben Sie Ihre Kommentare so, dass das Vorfallprojekt selbst ohne Sequenzen aus der VMS vollständig ist.
15. Auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** können Sie alle Sequenzen sehen, die dem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Überprüfen Sie, ob alle Sequenzen relevant sind und entfernen Sie ggf. irrelevante.
16. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.
17. Wählen Sie **Speichern**.
18. Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 39](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen zu Ihrem Vorfallprojekt hinzufügen können, wenn Sie es möchten.

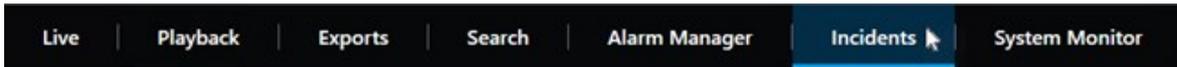
Hinzufügen von einer Wiedergabesequenz zu einem neuen Vorfallprojekt

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live** oder **Wiedergabe** das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** in der rechten unteren Ecke der Kameraposition aus, von der Sie eine Sequenz hinzufügen möchten.



2. Wählen Sie **Zu einem neuen Vorfallprojekt hinzufügen** aus.
3. Wählen Sie **Startzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Startzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
4. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** aus, um dann die Endzeit auszuwählen.

5. Wählen Sie **Endzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Endzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
6. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **OK** aus.
7. Wählen Sie den Typ des Vorfalls aus und geben Sie eine Beschreibung des Vorfallprojekts ein. Wählen Sie **Speichern**.
8. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie gerade erstellt haben, um es zu öffnen.



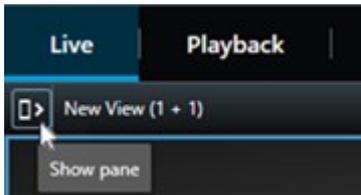
9. Wählen Sie einen Status für das Management des Vorfalls auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aus.
10. Wählen Sie auf der Registerkarte **Kategorien** die verschiedenen Eigenschaften aus, die der Administrator des VMS-Systems für Ihre Organisation festgelegt, und geben Sie sie ein.
11. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
Schreiben Sie Ihre Kommentare so, dass das Vorfallprojekt selbst ohne Sequenzen aus der VMS vollständig ist.
12. Auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** können Sie alle Sequenzen sehen, die dem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Überprüfen Sie, ob alle Sequenzen relevant sind und entfernen Sie ggf. irrelevante.
13. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.
14. Wählen Sie **Speichern**.
15. Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 39](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen zu Ihrem Vorfallprojekt hinzufügen können, wenn Sie es möchten.

Wenn Sie die Sequenzen eines Vorfallprojekts über die in Ihrem XProtect VMS-System festgelegte Speicherzeit hinaus benötigen, exportieren Sie das Vorfallprojekt. Siehe [Exportieren eines Vorfallprojekts auf Seite 44](#).

Erstellung eines Vorfallprojekts ohne Video

Falls Sie es bevorzugen, ein Vorfallprojekt ohne Sequenzen aus der VMS zu starten, verwenden Sie die folgende Methode. Vielleicht haben Sie gerade keine Zeit, um Sequenzen hinzuzufügen, oder es gibt keine Sequenzen, die Sie aus der VMS hinzufügen könnten, aber Sie möchten dennoch den sequenzlosen Vorfall zusammen mit Ihren anderen Vorfallprojekten in XProtect Smart Client dokumentieren und verwalten. Falls es Sequenzen gibt, können Sie diese jederzeit später hinzufügen.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live Fenster anzeigen** aus.



2. Wählen Sie im Fenster **MIP Plug-ins** und in **Vorfälle** den Punkt **Leeres Vorfallprojekt erstellen** aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie gerade erstellt haben, um es zu öffnen.



4. Wählen Sie einen Status für das Management des Vorfalls auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aus.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Kategorien** die verschiedenen Eigenschaften aus, die der Administrator des VMS-Systems für Ihre Organisation festgelegt, und geben Sie sie ein.
6. Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
Schreiben Sie Ihre Kommentare so, dass das Vorfallprojekt selbst ohne Sequenzen aus der VMS vollständig ist.
7. Auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** können Sie alle Sequenzen sehen, die dem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden. Überprüfen Sie, ob alle Sequenzen relevant sind und entfernen Sie ggf. irrelevante.
8. Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.
9. Wählen Sie **Speichern**.
10. Unter [Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt auf Seite 39](#) erfahren Sie, wie Sie weitere Sequenzen zu Ihrem Vorfallprojekt hinzufügen können, wenn Sie es möchten.

Wenn Sie die Sequenzen eines Vorfallprojekts über die in Ihrem XProtect VMS-System festgelegte Speicherzeit hinaus benötigen, exportieren Sie das Vorfallprojekt. Siehe [Exportieren eines Vorfallprojekts auf Seite 44](#).

Vorfallprojekte bearbeiten

Hinzufügen weiterer Sequenzen zu einem Vorfallprojekt

Falls Sie ein Vorfallprojekt in Echtzeit erstellt haben, möchten Sie normalerweise Sequenzen hinzufügen, die zeigen, was passiert ist, bevor es zu dem Vorfall kam.

Hinzufügen jeweils einer Sequenz

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live** oder **Wiedergabe** das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** in der rechten unteren Ecke der Kameraposition aus, von der Sie eine Sequenz hinzufügen möchten.



2. Wählen Sie **Zu bestehendem Vorfallprojekt hinzufügen** aus.
3. Wählen Sie **Startzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Startzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
4. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** aus, um dann die Endzeit auszuwählen.
5. Wählen Sie **Endzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Endzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
6. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **OK** aus.
7. Wählen Sie das Vorfallprojekt aus, zu dem Sie die Sequenz hinzufügen möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfallprojekten auf Seite 42](#).

Hinzufügen mehrerer Sequenzen

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Live** oder **Wiedergabe** das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** in der rechten unteren Ecke der Kameraposition aus, von der Sie eine Sequenz hinzufügen möchten.



2. Wählen Sie **Zur Entwurfssequenz-Liste hinzufügen** aus.
3. Wählen Sie **Startzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Startzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
4. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** aus, um dann die Endzeit auszuwählen.
5. Wählen Sie **Endzeit auswählen** aus und verschieben Sie die Zeitlinie, bis Sie den Endzeitpunkt des Vorfalls gefunden haben.
6. Wählen Sie erneut **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **OK** aus.
7. Wiederholen Sie die obengenannten Schritte so oft wie nötig, um alle für Ihr Vorfallprojekt relevanten Sequenzen zu erhalten.

- Wählen Sie zunächst das Symbol **Zum Vorfallprojekt hinzufügen** und dann **Entwurfssequenz-Liste anzeigen** aus.
- Wählen Sie die Sequenzen, die Sie zu Ihrem vorhandenen Vorfallprojekt hinzufügen möchten, in der Entwurfssequenz-Liste aus und wählen Sie dann **Alle zu bestehendem Vorfallprojekt hinzufügen** aus.
- Wählen Sie das Vorfallprojekt aus, zu dem Sie die Sequenz hinzufügen möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfallprojekten auf Seite 42](#).

Ändern von Status, Kommentaren und anderen Vorfalleigenschaften

Normalerweise sollten Sie vorhandene Vorfallprojekte aktualisieren, um das Management von Vorfällen zu optimieren und die neuesten Entwicklungen und Informationen im Zusammenhang mit dem Vorfall zu dokumentieren.

Beispiele für Momente, in denen Sie Ihr Vorfallprojekt aktualisieren sollten:

- Der Status der Stufe „Management von Vorfällen“ hat sich geändert, daher müssen Sie auch den Status Ihres Vorfallprojekts aktualisieren.
- Sie haben einen weiteren Anruf im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder haben einen neuen Anruf erhalten und fügen daher Informationen zum Anruf zum Vorfallprojekt hinzu.
- Sie haben das Vorfallprojekt exportiert und müssen daher einen Kommentar dazu hinzufügen, wo Sie den Export im Netzwerk Ihrer Organisation gespeichert haben.

Zur Aktualisierung Ihres Vorfallprojekts:

- Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie aktualisieren möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfallprojekten auf Seite 42](#).

- Sie können den Status des Managements von Vorfällen auf der Registerkarte **Wichtigste Einzelheiten** aktualisieren. Sie können auch den Vorfalltyp ändern, aber normalerweise ändert sich diese Eigenschaft nicht im Laufe der Zeit.
- Aktualisieren Sie die relevanten Kategorien auf der Registerkarte **Kategorien**.
- Geben Sie auf der Registerkarte **Kommentare** weitere Informationen über den Vorfall als Freitext ein.
- Fügen Sie auf der Registerkarte **Anrufe** Informationen über neue Anrufe hinzu, die Sie im Zusammenhang mit dem Vorfall getätigt oder erhalten haben.

Entfernen von Sequenzen aus einem Vorfallprojekt

Falls Sie einem Vorfallprojekt irrelevante Sequenzen hinzugefügt haben, können Sie diese wieder entfernen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie aktualisieren möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfallprojekten auf Seite 42](#).

2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Sequenz-Liste** die Sequenz aus, die Sie entfernen möchten.



Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie die korrekte Sequenz ausgewählt haben, überprüfen Sie Ihre Auswahl, indem Sie auf **Anzeigen von Videos** klicken. Siehe [Videowiedergabe in einem Vorfallprojekt auf Seite 42](#).

3. Wählen Sie **Entfernen** aus, um die Entfernung zu bestätigen.

Filtern nach Vorfallprojekten

Um ein Vorfallprojekt einfach zu finden, können Sie anhand der folgenden Informationen nach Ihren Vorfallprojekten filtern:

- Sequenzen in einem Vorfallprojekt, die nach einem bestimmten Zeitpunkt beginnen oder vor einem bestimmten Zeitpunkt enden.
- Der Zeitrahmen von Sequenzen in einem Vorfallprojekt
- Die ID eines Vorfallprojekts
- Text in der Beschreibung eines Vorfallprojekts

Zum Filtern von Vorfallprojekten:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus.
2. Verwenden Sie einen oder mehrere Filter, um ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden.
3. Wählen Sie das Vorfallprojekt aus.

Videowiedergabe in einem Vorfallprojekt

Sie und Ihre Kollegen können das Video anzeigen, das einem Vorfallprojekt hinzugefügt wurde. So können Sie sich z. B. den Vorfall ins Gedächtnis rufen oder ihn zum ersten Mal sehen oder das Beweismaterial in einem alten Vorfallprojekt mit denjenigen in einem neuen und vielleicht verwandten Vorfallprojekt vergleichen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt mit dem Video, das Sie wiedergeben möchten.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Sequenz-Liste** aus.
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Anzeigen von Videos** aus.
4. Wählen Sie die Sequenz, die Sie anzeigen möchten, aus der Sequenz-Liste unten rechts in der Ecke des Fensters aus.
5. Wählen Sie , um das Video vorwärts abzuspielen.

Anzeige der Protokolleinträge zur Benutzeraktivität für ein Vorfallprojekt

Das VMS-System schreibt Protokolleinträge für jedes Vorfallprojekt, wenn Sie oder andere Änderungen an einem Vorfallprojekt vornehmen. Die Protokolleinträge führen auf, was geändert wurde, die Person, die die Änderungen vorgenommen hat und wann die Änderungen gespeichert wurden.

Die Aktivitätsprotokolleinträge, die in XProtect Smart Client angezeigt werden, enthalten Informationen dazu, wann ein Benutzer:

- Erstellt, bearbeitet und öffnet ein Vorfallprojekt.
- Wendet Werte für Typen, Status und Kategorien an und ändert sie.
- Fügt Kommentare oder Informationen zu Anrufen hinzu, bearbeitet sie und löscht sie.
- Sendet ein Vorfallprojekt zum Export.
- Erzeugt und druckt einen Vorfallprojektbericht.
- Fügt Sequenzen hinzu und entfernt sie.

Zur Anzeige der Aktivitätsprotokolleinträge:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus und doppelklicken Sie auf das Vorfallprojekt, das Sie öffnen möchten.



Falls Sie Schwierigkeiten haben, ein bestimmtes Vorfallprojekt zu finden, können Sie die Filteroptionen verwenden. Siehe [Filtern nach Vorfallprojekten auf Seite 42](#).

2. Wählen Sie die Registerkarte **Aktivitätsprotokolle** aus.
3. Überprüfen Sie die Aktivitätsprotokolleinträge.

Erstellung eines Berichts mit Informationen zum Vorfallprojekt

Sie können Berichte mit allen Informationen in Textform erstellen, die einem Vorfallprojekt hinzugefügt wurden.

Wenn ein Bericht erstellt wurde, können Sie ihn drucken und speichern. Sie können den Bericht mit einem Export des Vorfalprojekts an Kollegen, die Polizei und andere Parteien senden. Ein Export beinhaltet Sequenzen, die dem Vorfalprojekt hinzugefügt wurden. Siehe [Exportieren eines Vorfalprojekts auf Seite 44](#).

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus.
2. Wählen Sie das Vorfalprojekt aus, aus dem Sie einen Bericht generieren möchten.
3. Wenn Sie einen Bericht ausdrucken möchten, wählen Sie **Drucken** aus.

Exportieren eines Vorfalprojekts

Die Sequenzen in einem Vorfalprojekt werden vom Aufzeichnungsserver gelöscht, wenn die in Ihrem XProtect VMS festgelegte Speicherzeit abläuft. Falls Sie die Sequenzen für längere Zeit als Beweismaterial benötigen, exportieren Sie das Vorfalprojekt vor dem Ablauf der Speicherzeit.

Wenn Sie ein Vorfalprojekt zum Export senden, werden alle Sequenzen aus diesem Projekt in die **Exportliste** auf der Registerkarte **Exporte** eingefügt. Sie können alle auf der Registerkarte **Export** verfügbaren Einstellungen verwenden, wenn Sie die Sequenzen aus dem Vorfalprojekt exportieren.

Weitere Informationen zu den Exporteinstellungen finden Sie auch im Benutzerhandbuch für XProtect Smart Client (<https://doc.milestonesys.com/2022r3/de-DE/portal/htm/chapter-page-sc-user-manual.htm>).

Zum Export von Sequenzen, die einem Vorfalprojekt hinzugefügt wurden:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus.
2. Wählen Sie das Vorfalprojekt aus, das Sie exportieren möchten.
3. Wählen Sie **Zum Exportieren senden** aus.

Die Registerkarte **Export** wird angezeigt und alle Sequenzen aus dem Vorfalprojekt werden zur **Exportliste** hinzugefügt.

4. Wählen Sie die gewünschten Formate und sonstige Einstellungen für Ihren Export aus.

Weitere Informationen dazu, wie Videobeweise erstellt werden, finden Sie auch im Benutzerhandbuch für XProtect Smart Client (<https://doc.milestonesys.com/2022r3/de-DE/portal/htm/chapter-page-sc-user-manual.htm>).

Wenn Sie Ihren Export speichern oder freigeben, sollten Sie normalerweise auch einen Bericht mit allen Informationen in Textform, die dem gleichen Vorfalprojekt hinzugefügt wurden, speichern oder freigeben. Siehe [Erstellung eines Berichts mit Informationen zum Vorfalprojekt auf Seite 43](#).

Löschen eines Vorfalprojekts

Falls Sie ein Vorfalprojekt nicht länger speichern möchten, können Sie es löschen. Die Löschung kann nicht rückgängig gemacht werden.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Vorfälle** aus.
2. Wählen Sie das Vorfallprojekt aus, das Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie **Löschen** aus und bestätigen Sie die Löschung.



Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie ein Vorfallprojekt löschen sollen, können Sie es öffnen und die Informationen dazu prüfen, bevor Sie es löschen. Geben Sie außerdem eine oder mehrere Videosequenzen wieder, um sicherzustellen, dass Sie das korrekte Vorfallprojekt für die Löschung ausgewählt haben.

Fehlerbehandlung

XProtect Incident Manager (Fehlersuche)

Systemprotokolldatei

Auf dem Computer, auf dem Sie die Management Server-Systemkomponente installiert haben, finden Sie die Systemprotokolldatei für XProtect Incident Manager. Der Speicherort der Systemprotokolldatei ist C:\ProgramData\Milestone\XProtect Incident Manager\Logs. Ziehen Sie die Protokolldatei zurate, wenn Sie Systemfehler beheben müssen.

Nachrichten in XProtect Smart Client

Sequenz kann nicht hinzugefügt werden. Versuchen Sie es erneut.

Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

Vorfallprojekt kann nicht erstellt werden. Versuchen Sie es erneut.

Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

Bericht kann nicht erstellt werden. Versuchen Sie es erneut.

Für diese Nachricht gibt es zwei mögliche Gründe:

- a. Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

- b. Die Liste der Vorfallprojekte und die Sequenzlisten wurden nicht in Echtzeit aktualisiert. Wenn Sie daher eine dieser Listen eine Zeit lang geöffnet haben und ein anderer XProtect Smart Client-Anwender währenddessen Elemente aus der Liste löscht, wird Ihnen diese Nachricht angezeigt, wenn Sie versuchen, die gelöschten Listenelemente oder solche Elemente, die im gelöschten Listenelement enthalten sind, zu bearbeiten.

Beispielsweise könnte ein anderer Anwender ein Vorfallprojekt gelöscht haben, während Sie die Liste der Vorfallprojekte geöffnet haben. Sie können das gelöschte Vorfallprojekt noch immer in der Liste auf Ihrem Computer sehen, aber Sie erhalten diese Fehlermeldung, wenn Sie versuchen, einen Bericht zu generieren.

Diese Aktion kann nicht durchgeführt werden. Aktualisieren Sie bitte die Liste.

Die Liste der Vorfallprojekte und die Sequenzlisten wurden nicht in Echtzeit aktualisiert. Wenn Sie daher eine dieser Listen eine Zeit lang geöffnet haben und ein anderer XProtect Smart Client-Anwender währenddessen Elemente aus der Liste löscht, wird Ihnen diese Nachricht angezeigt, wenn Sie versuchen, das bereits gelöschte Vorfallprojekt zu speichern oder zu löschen.

Diese Aktion kann nicht durchgeführt werden. Versuchen Sie es erneut.

Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

Es können nicht alle Sequenzen entfernt werden. Versuchen Sie es erneut.

Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

[x] kann nicht gespeichert werden. Versuchen Sie es erneut.

Diese Nachricht wird angezeigt, wenn Sie versuchen, einen Kommentar, Informationen zu einem Anruf oder eine andere Einstellung zu speichern. Für diese Nachricht gibt es zwei mögliche Gründe:

- a. Ihre Verbindung mit den VMS-Servern ist nicht stabil. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn das Problem weiter besteht.

Systemadministratoren: Überprüfen Sie, ob das Netzwerk sowie alle VMS-Server und -Dienste ordnungsgemäß funktionieren.

- b. Die Liste der Vorfallprojekte und die Sequenzlisten wurden nicht in Echtzeit aktualisiert. Wenn Sie daher eine dieser Listen eine Zeit lang geöffnet haben und ein anderer XProtect Smart Client-Anwender währenddessen Elemente aus der Liste löscht, wird Ihnen diese Nachricht angezeigt, wenn Sie versuchen, die gelöschten Listenelemente oder solche Elemente, die im gelöschten Listenelement enthalten sind, zu bearbeiten.

Beispielsweise könnte ein anderer Anwender ein Vorfallprojekt gelöscht haben, während Sie die Liste der Vorfallprojekte geöffnet haben. Sie können das gelöschte Vorfallprojekt noch immer auf Ihrem Computer öffnen. Wenn Sie jedoch versuchen, einen Kommentar oder Informationen zu einem Anruf hinzuzufügen oder zu bearbeiten bzw. wenn Sie einen Vorfallstatus oder eine andere Einstellung ändern möchten, wird Ihnen diese Fehlermeldung angezeigt.

Berechtigung verweigert.

Ihre Systemadministratoren haben Ihnen nicht die Berechtigung für eine Funktion erteilt. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn Sie Ihre Aufgaben nicht ohne diese Funktion erfüllen können.

Bericht wurde erstellt, aber es sind nicht alle Informationen enthalten.

Während der Generierung des Berichts wurde die Verbindung mit den VMS-Servern oder -Diensten unterbrochen. Der Bericht enthält nicht alle Informationen aus dem Vorfallprojekt. Versuchen Sie erneut, den Bericht zu generieren.

Diese Informationen stehen Ihnen nicht zur Verfügung.

Ihre Systemadministratoren haben Ihnen nicht die Berechtigung für eine Funktion erteilt. Wenden Sie sich an Ihre Systemadministratoren, wenn Sie Ihre Aufgaben nicht ohne diese Funktion erfüllen können.

Glossar

A

Aktivitätsprotokolle

Vom VMS hinzugefügte Protokolleinträge, die die Aktivitäten der Benutzer im VMS beschreiben.

E

Entwurfssequenz-Liste

Eine vorläufige Liste ununterbrochener Aufzeichnungen mit Video und ggf. Audio. Der Benutzer fügt im ersten Schritt die verschiedenen Sequenzen zur Entwurfssequenz-Liste hinzu, wenn er 1) ein neues Vorfallprojekt erstellt und die Sequenzen zu dem neuen Projekt hinzufügt oder 2) die Sequenzen zu einem bestehenden Vorfallprojekt hinzufügt.

M

Management von Vorfällen

Aktivitäten einer Organisation zur Identifizierung, Dokumentation, Bearbeitung und Analyse von Vorfällen, um Situationen mit negativen Auswirkungen schnell zu beheben und zukünftige Wiederholungen zu verhindern. Siehe auch Vorfall.

S

Sequenz-Liste

Eine vorläufige Liste ununterbrochener Aufzeichnungen mit Video und ggf. Audio aus dem XProtect VMS.

V

Vorfall

Eine negative oder gefährliche Handlung oder Situation, die zu Schäden, Verlust oder Unterbrechung der Arbeit der Mitarbeiter, des Eigentums, des Betriebs, der Dienstleistungen oder der Funktionen einer Organisation führen kann.

Vorfalleigenschaften

Vielfältige Daten, die für ein Vorfallprojekt definiert werden können: Kategorien, Status, Typ und andere

Vorfallkategorie

Optionale Details zu einem Vorfall. Mit Kategorien kann man genauere Angaben zu einem Vorfall machen. Vorfallkategorien sind z.B. der Ort des Vorfalls, die Anzahl der Tatbeteiligten und ob die Behörden verständigt wurden.

Vorfallprojekt

Ein Projekt, in dem die Daten über einen Vorfall gespeichert werden. Bei den Daten kann es sich um Video, Audio, Kommentare, Vorfallkategorien und andere Daten handeln. Der Anwender fügt die Kommentare hinzu und wählt in XProtect Smart Client entsprechende Vorfallsmerkmale für ein Vorfallprojekt aus. In Management

Client legt der Systemadministrator fest, welche Vorfallsmerkmale den Anwendern beim Erstellen von Vorfallprojekten zur Verfügung stehen.

Vorfallstatus

Ein Detail zu einem Vorfall. Mit Hilfe des Vorfallstatus kann der Anwender die Fortschritte bei einer Vorfalluntersuchung verfolgen. Beispiele für Vorfallstatus: Neu, in Arbeit, in Wartestellung oder Abgeschlossen

Vorfalltyp

Ein Detail zu einem Vorfall. Mit einem Typ kategorisiert man, um welche Art von Vorfall es sich handelt. Beispiele für Vorfalltypen sind: Diebstahl, Autounfall, Hausfriedensbruch.

X

XProtect Incident Manager

Dieses Produkt ist als Erweiterung für XProtect Überwachungssysteme erhältlich. Mit XProtect Incident Manager können Sie Vorfälle innerhalb von XProtect Smart Client dokumentieren und verwalten.



helpfeedback@milestone.dk

Über Milestone

Milestone Systems ist ein weltweit führender Anbieter von Open-Platform-Videomanagementsoftware – Technologie, die Unternehmen hilft für Sicherheit zu sorgen, Ressourcen zu schützen und die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen. Milestone Systems ist die Basis einer Open Platform Community, die die Zusammenarbeit und Innovation bei der Entwicklung und dem Einsatz von Netzwerkvideotechnologie vorantreibt und für zuverlässige, individuell anpassbare Lösungen sorgt, die sich an über 150.000 Standorten auf der ganzen Welt bewährt haben. Milestone Systems wurde 1998 gegründet und ist ein eigenständiges Unternehmen der Canon Group. Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.milestonesys.com/>.

